

ÖVP-Ausflug am 5. Juli 2007 in die Landeshauptstadt St. Pölten

Der heutige ÖVP-Ausflug führte uns am Donnerstag, 05. Juli 2007 in die Landeshauptstadt St. Pölten, wo wir Gäste von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll waren.

Nach einem Empfang und einer Führung durch das Regierungsviertel (Klangturm, Museum, Kulturbezirk) führte uns der Weg weiter in das ORF-Landesstudio Niederösterreich.

Im Landesstudio wurden wir von Landesdirektor Dr. Norbert Gollinger empfangen. Dort durften wir uns während einer interessanten Führung ein Bild von den hoch technisierten Übertragungsstudios machen. Nach der Führung durch den ORF begaben wir uns wieder zurück in das Landhaus.



Dort angekommen wurden wir von unserem Abgeordneten zum NÖ Landtag, Friedrich Hensler empfangen. Danach besichtigten wir noch die Landhauskapelle und den Sitzungssaal ehe wir von unserem Abgeordneten, in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, zu einem Imbiss eingeladen wurden.

Nach dieser Stärkung begaben wir uns auf den Heimweg und ließen den interessanten Nachmittag bei einem Heurigen ausklingen.

Ich hoffe, dass der Ausflug für alle Teilnehmer interessant und informativ war.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der die ÖVP-Enzersdorf zu diesem Besuch in St. Pölten eingeladen hat.

Sommerkino der JVP am Schüttberg

Am 06. Juli 2007 veranstaltete die Enzersdorfer Jugend bereits zum 2. Mal das Sommerkino am Schüttberg. Der Film „Cool Runnings“ fand sowohl bei den Kindern wie auch bei den Erwachsenen großen Anklang.

Die etwa 100 Zuschauer genossen richtige Kinoatmosphäre, denn für das leibliche Wohl war mit Popcorn, Aufstrichbrot und Getränken ebenfalls gesorgt.

Auszug aus der Rede von Abgeordneten zum Nationalrat Christoph Kainz im Zuge der Budgetdiskussion



Abgeordneter Christoph Kainz (ÖVP): Sehr geehrte Frau Präsidentin! Herr Bundesminister! Frau Staatssekretärin! Hohes Haus! Mit dem Doppelbudget 2007/2008 gibt es zusätzliche Finanzmittel, um den Weg der Infrastrukturverbesserung, der in den letzten Jahren zweifellos eingeleitet wurde, weiterhin zu verbessern.

Gerade aus niederösterreichischer Sicht ist hier vieles drin und geplant – Gratulation auch an den Herrn Bundesminister und an Landeshauptmann Pröll, die diesen Pakt für Niederösterreich ausverhandelt haben. Zukünftig werden bis 2012 8,5 Milliarden € für Schiene und Straße investiert werden, allein 5,5 Milliarden € in den Bereich der Schiene und 3 Milliarden € in den Bereich der Straße. Ich denke, die Verkehrsinfrastruktur ist die wesentliche Voraussetzung, damit sich Wirtschaft entwickeln kann, damit aber auch die Bevölkerung eine gute Lebensqualität hat.

Ich möchte in aller Kürze auf zwei Projekte eingehen. Eisenbahninfrastruktur: Ausbau der Pottendorfer Linie – ein ganz wichtiges Projekt –, aber auch die Trasse Götzendorf durch die Gemeinde Enzersdorf an der Fischa. Hier gab es eine Bürgerinitiative, und die Trassenplanung wurde umgestellt. Ich denke, Bürgerinteressen müssen zweifellos auch bei Verkehrsprojekten beachtet werden und dürfen nicht auf der Strecke bleiben.

Viele Projekte gibt es auch im öffentlichen Verkehr, beispielsweise der VOR Verkehrsverbund Ost-Region, von dem vieles auch zum Klimaschutz beigetragen wird. – Ein gutes Budget, ich gratuliere, alles Gute.

An Hand dieser Rede ist ersichtlich, dass sich unser Abgeordneter auch im Hohen Haus für die Anliegen unserer Bevölkerung einsetzt. Dafür möchten wir uns bedanken und gleichzeitig hoffen wir auch weiterhin auf seine Hilfe bauen zu können.

Bauernbundausflug am 29. Mai 2007



Der heutige Bauernbundausflug führte uns in das Stift Heiligenkreuz und nach Pfaffstätten, in die Heimatgemeinde von Nationalrat Christoph Kainz. Den Vormittag verbrachten wir in Heiligenkreuz, wo wir an einer Führung durch das Stift und einer Besichtigung des dortigen imposanten Sägewerkes teilnahmen. Nach dem Mittagessen im Stiftgasthaus fuhren wir nach Pfaffstätten, wo wir von Bgm. Christoph Kainz empfangen wurden. Den Nachmittag verbrachten wir auf

Oldtimertraktoren in den Weingärten von Pfaffstätten. Anschließend gab es natürlich auch noch Gelegenheit den dortigen Wein zu verkosten.

STOPP DEM VANDALISMUS IN UNSEREM ORT!

Hinweise bitte an die Polizeiinspektion Stixneusiedl: 059133-3328



Abgeordneter z.Nationalrat,Bürgermeister Christoph Kainz feierte 2 Jubiläen:

Christoph Kainz ist seit 10 Jahren Bürgermeister der Weinbaugemeinde Pfaffstätten und gleichzeitig feierte er seinen 40. Geburtstag. Im Zuge des heurigen Bauernbundausfluges gratulierten wir unserem Abgeordneten zu seinen beiden Jubiläen und bedanken uns gleichzeitig für seine Unterstützung unserer Anliegen (z.B.: Flughafen, Bahntrasse,...).

„Verhüttelung“ beim Spielplatz:

Wie Sie sicher schon bemerkt haben, besteht beim Spielplatz in Enzersdorf eine rege Bautätigkeit. Im Grünland werden Bauten errichtet, welche dort gar nicht stehen dürften. Aus diesem Grund haben wir ein Rechtsgutachten zu dem brisanten Thema (Bauvorhaben im Grünland) erstellen lassen. Die Schlussfolgerung wollen wir Ihnen dabei zur Kenntnis bringen:

Zusammenfassend ist daher zu sagen, dass die Geräte-/Gartenhütten auf Grund der angeführten raumordnungsrechtlichen Bestimmungen nicht errichtet hätten werden dürfen. Aus diesem Grund ist es auch für den betreffenden Fall gleichgültig, ob sie einer Bewilligung bzw. einer Anzeige bedurft hätten. Grundsätzlich ist aber zu sagen, dass Gartenhütten mit einer Grundfläche bis 6m² und einer Gebäudehöhe bis zu 2m anzeigepflichtig sind; alles was größer ist bedarf einer Baubewilligung.

Der Bürgermeister wäre daher in betreffenden Fall verpflichtet, eine baupolizeiliche Überprüfung vorzunehmen. Es ist auf Grund der derzeitigen Sachlage davon auszugehen, dass danach ein Abbruchbescheid an die Eigentümer der Hütten zu erlassen sein wird.

(das gesamte Gutachten finden Sie auf unserer Homepage)

Wir dürfen gespannt sein, was unsere Gemeindeführung (**Bürgermeister ist Baubehörde erster Instanz**) in diesem Fall unternimmt, oder ob die Hütten weiterhin illegal und somit entgegen der gesetzlichen Bestimmungen stehen bleiben dürfen.

Umfragen auf der ÖVP-Homepage:

Seit geraumer Zeit haben wir auf unserer Homepage eine Seite „Frage“ eingerichtet. In regelmäßigen Abständen werden aktuelle Frage gestellt, an deren Beantwortung sich die Bevölkerung beteiligen kann. Nunmehr sind bereits zwei Themen beendet worden und das dritte läuft derzeit.

Frage 1 lautete: Fühlen Sie sich im Zusammenhang mit der Errichtung der ÖBB-Spange Flughafen – Enzersdorf - Götzendorf ausreichend von unserem Bürgermeister informiert bzw. unterstützt?

JA: 24%

NEIN: 74%

Frage 2 lautete: Sind Sie mit der Ortsbildpflege von Enzersdorf und Margarethen zufrieden?

JA: 42%

NEIN: 58%



Rückblick auf die Sonnenwendfeier 2007:

Am Samstag, 16. Juni 2007 war es wieder soweit und die diesjährige Sonnenwendfeier ging über die Bühne. Am Nachmittag wurden die strammen Wadeln der Fußballer in einem hochdramatischen Fußballturnier beansprucht. Insgesamt 6 Mannschaften stellten sich dem Vergleich. Als Sieger ging dabei die Truppe um die Gemeinderäte hervor. Die Siegerehrung wurde im Laufe des

Abends von **Frau Bundesrat Michaela Gansterer** durchgeführt. Auf Grund der großen Besucherzahl konnte man sehen, dass die Sonnenwendfeier bereits zu einem fixen Bestandteil in unserem Ortsleben geworden ist.

Allen, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest wieder so toll und reibungslos über die Bühne gehen konnte, ein herzliches Dankeschön.

Im Anschluß an die Sonnenwendfeier veranstaltete die Enzersdorfer Jugend auch heuer wieder „**Sun & Fire**“ Party. Da die Wetterprognose nicht eindeutig war, stand den Besucher eine Schirmbar und ein Partyzelt zur Verfügung. Die Veranstaltung fand bei den Jugendlichen großen Anklang und dauerte bis in die frühen Morgenstunden.

Flughafen-Fluglärm-Beschwerdestelle:

Da immer mehr Personen Ihren Unmut über den zunehmenden Fluglärm und Nichteinhaltung der Flugzeiten zum Ausdruck bringen wollen, erlauben wir uns hier die Telefonnummer und Ansprechpersonen für derartige Anliegen zu veröffentlichen:

*Fluglärm-Hotline: 0810/223340;
Fax-Beschwerdestelle: 7007/522800*

*Ansprechperson:
Herr Ing. Röhrer: Tel.: 07/7007/22045;
Mail: c.roehrer@viennaairpoert.com*

Sie werden ersucht, alle etwaige Vorkommnisse (z.B.: Abweichung von den Flugzeiten; Nachtflugverbot,...) der Hotline zu melden, da darüber am Flughafen Statistik geführt wird, wie oft aus einer Gemeinde Beschwerden einlangen. Diesbezüglich zählt jeder Anruf.

***Einen schönen Sommer und erholsame Ferien
wünschen Ihnen
namens der ÖVP Enzersdorf/Margarethen***

GR Markus Plöchl
(Gemeindeparteiobmann)

GR Rudolf Puchinger
(Ortsparteioibmann von Enzersdorf)

Ing. Walter Jüly
(Ortsparteioibmann von Margarethen)